

Canadian Solar stattet alpincenter Hamburg-Wittenburg mit Solarmodulen aus

Projekt setzt vollständig auf Eigenverbrauch ohne EEG

24.09.2012 - 11:00 - Kategorie: [Energie & Rohstoffe](#) - (pressebox)

Seite 1

Canadian Solar, eines der weltweit größten Solarunternehmen, hat eine der größten Skihallen Europas mit Solarmodulen ausgestattet. Bei der Aufdachanlage des alpincenters Hamburg-Wittenburg im Westen Mecklenburg-Vorpommerns wurden Canadian-Solar-Module mit einer Gesamtleistung von 3,6 MW verbaut. Der Betreiber der Wintersporthalle profitiert dabei doppelt: durch den Eigenverbrauch des produzierten Solarstroms werden Energiekosten gesenkt, gleichzeitig wird der Stromverbrauch für die Kühlung durch den Verschattungseffekt unterhalb der Solaranlage reduziert.

Der Inhaber, die niederländische Van der Valk-Gruppe, stand vor der Herausforderung, die Energiekosten für den Betrieb der Halle mit einer Pistenfläche von 30.000 Quadratmetern deutlich zu senken. Durch die Installation einer aufgeständerten Aufdachanlage kann der Betrieb an 365 Tagen im Jahr allein mit dem selbst produzierten Strom gewährleistet werden. Die Betreiber sind somit völlig unabhängig vom öffentlichen Stromnetz und einer Förderung durch das EEG. Zusätzlicher Vorteil der PV-Anlage: durch die Verschattung des Daches ergibt sich eine bis zu 50 Prozent geringere Oberflächentemperatur. Die Klimatechnik, die das ganze Jahr über die Innentemperatur auf -1 Grad Celsius regelt, wird dadurch deutlich entlastet und verbraucht wiederum weniger Energie. Für die Projektplanung und -umsetzung war der Hamburger Projektierer Dr. Metje Consulting verantwortlich.

"Bei einer Aufdachanlage in dieser Größenordnung kommt es besonders auf Effizienz und Qualität der Module an. Leistungseinbußen sind gerade im Fall des alpincenters Hamburg-Wittenburg, das den hohen Eigenbedarf an Energie komplett über die PV-Lösung decken will, nicht tolerierbar. Deshalb haben wir uns für Canadian-Solar-Module entschieden", so Dr. Christian Metje, Dr. Metje Consulting.

"Projekte wie das alpincenter Hamburg-Wittenburg sind die Zukunft der Solarenergie: PV-Anlagen, die den Eigenverbrauch decken und nicht auf staatlich geförderte Einspeisevergütungen angewiesen sind. Gerade dass eine Wintersporthalle, die einen enorm hohen Energieverbrauch hat, auf Solarenergie setzt, ist ein Beleg für die Effizienz von Photovoltaik. Deshalb freuen wir uns besonders, dass unsere Module in Wittenburg zum Einsatz kommen", erklärt Dr. Shawn Qu, Chairman und CEO von Canadian Solar.

Diesen Artikel online lesen:



<http://ptext.de/n/430193>

Kurz-URL im Browser eingeben
oder QR-Code einscannen

Pressekontakt

Mareike Lenzen
Account Executive
Tel: +49 (89) 628175-28
Email: mareikel [at]
waggenredstrom [dot] com

Annette Müller
Tel: +49 (89) 628175-28
Email: amueller [at]
waggenredstrom [dot] com

Daniel Heck
Tel: +49 (89) 5199689-27
Email: daniel [dot] heck [at]
canadiansolar [dot] com

Quelle: <http://www.pressebox.de/pressemeldungen/canadian-solar-inc/boxid/541185>

Diesen Artikel online lesen:



<http://ptext.de/n/430193>

Kurz-URL im Browser eingeben
oder QR-Code einscannen

Canadian Solar stattet alpincenter Hamburg- Wittenburg mit Solarmodulen aus

Projekt setzt vollständig auf Eigenverbrauch ohne EEG

24.09.2012 - 11:00 - Kategorie: [Energie & Rohstoffe](#) - (pressebox)

Seite 2

**Folgende Pressematerialien sind online zu diesem Artikel
abrufbar:**

